

Martina Munz
Fernsichtstrasse 21
8215 Hallau

munz@shinternet.ch

Kantonsrat

Eingegangen: 14. Januar 2008/9

An die Präsidentin
des Kantonrates
Regierungsgebäude
8201 Schaffhausen

Hallau, 14. Januar 2008

Interpellation 3/2008

Schutz der Kulturlandschaft Klettgau

Am 4. Juni 2007 wurde vom Kantonsrat das Postulat „Klettgau: neue Versorgungsleitung 110kV in den Boden“ mit grossem Mehr überwiesen. Damit wurde der Regierungsrat verpflichtet im Klettgau eine neue Freileitung zu verhindern, nötigenfalls durch Änderung des Richtplans.

Ende November 2007 wurde bekannt, dass der Regierungsrat einen Brief an die NOK geschrieben und diese ersucht hat, über diese Angelegenheit Auskunft zu erteilen. Bis heute hat der Regierungsrat anscheinend aber keine Antwort erhalten.

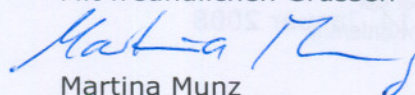
Ich frage den Regierungsrat an:

1. Die Regierung hat von Kantonsrat den Auftrag erhalten, eine neue Freileitung im Klettgau zu verhindern. Ist die Regierung der Auffassung, dass sie ihrer Aufgabe bis heute nachgekommen ist und alles in ihrer Macht stehende unternommen hat, um diesen Auftrag zu erfüllen?
2. Welche Massnahmen plant die Regierung, um unmissverständlich zu signalisieren, dass sie gewillt ist, im Sinne des Kantonrates und insbesondere auch der Klettgauer Bevölkerung zu handeln und dass sie eine neue Hochspannungsleitung quer durch den Klettgau zu keiner Zeit akzeptieren wird?
3. Was ist der Inhalt des Briefes des Regierungsrates an die NOK? Ist eine Antwort in der Zwischenzeit eingetroffen und mit welchem Inhalt?
4. Hat die Regierung Vorbereitungen getroffen, damit im Richtplan die nötigen Änderungen vorgenommen werden können?
5. Wie und mit welchen Massnahmen gedenkt die Regierung gegenüber der NOK nötigenfalls Druck auszuüben, um das öffentliche Interesse wahrzunehmen?

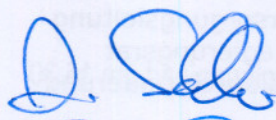
6. Bisher hat jeweils der Baudirektor als Vertreter der Schaffhauser Regierung Einsitz genommen im Verwaltungsrat der NOK. Dabei sind verschiedentlich Interessenskonflikte aufgetreten zwischen den Interessen der Schaffhauser Bevölkerung und den Interessen der NOK. Wie stellt die Regierung in Zukunft sicher, dass die Interessen des Kantons Schaffhausen, vertreten durch die Regierung, im Verwaltungsrat der NOK vertreten werden und nicht nur umgekehrt?

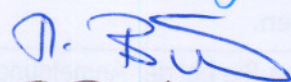
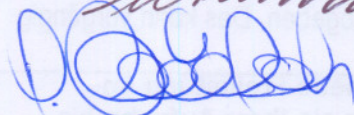
Für die Beantwortung meiner Fragen danke ich bestens.

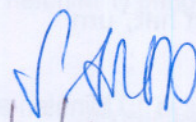
Mit freundlichen Grüßen

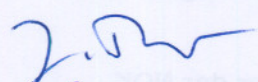

Martina Munz

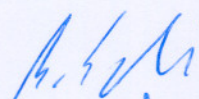
Hansl. Fels
Florian Keller
Werner Bächtold

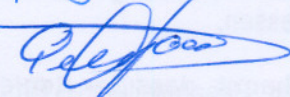

Ruth Peuge


S. Dubrunner


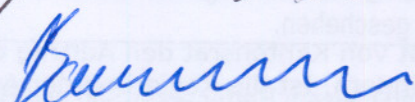

Ulmer
J. Kueg

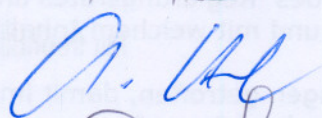
P. Strana

Fischer
Th. Wotter
Heinz Rebe


A. Bruner
Walter Logebang

F. Iller


R. Kintle
Friedrich Hilt


P. Schenk
B. Hum
A. Kamman


René Jähni dt
Walter D. Cillander
P. Urdener